

DIALOGMUSEUM gGmbH, Postanschrift: Schäfergasse 17, 60313 Frankfurt

An die Pressevertreter\*innen

**Pressemitteilung  
Frankfurt am Main, den 16. März 2020**

**Covid-19/Corona: Verschiebung des Eröffnungstermins auf unbestimmtes Datum**  
Tickets und Reservierungen umbuchbar via Bookingline

Im Zuge der Verbreitung von **Covid-19** und dessen Auswirkungen auf die Bevölkerung wird die Eröffnung des neuen Dialogmuseums in der B-Ebene der Frankfurter Hauptwache vom 05. Mai 2020 auf ein **unbestimmtes Datum verschoben**.

Breits gebuchte **Tickets** und getätigte Reservierungen können via [bookingline@dialogmuseum.de](mailto:bookingline@dialogmuseum.de) unter Angabe der Bestellnummer/des Reservierungscode und der Kontaktdaten kostenlos umbuchbar werden. Auch besteht die Möglichkeit der Umwandlung in einen Wertgutschein zu der gesetzlichen Regellaufzeit von Gutscheinen. Das Dialogmuseum ist als gemeinnützige Organisation auf die Ticketverkäufe angewiesen. Eine Stornierung mit Geldrückerstattung ist möglich, das Museum verweist jedoch auf die zuvor genannten Maßnahmen. Besucher\*innen, die ihre Tickets spenden und damit die gemeinnützige Arbeit des Dialogmuseums unterstützen möchten, können dies mit einem schriftlichen Hinweis an die Bookingline tun.

Über einen **neuen Eröffnungstermin** wird rechtzeitig über diesen Verteiler und auf der Museums-Webseite unter [www.dialogmuseum.de](http://www.dialogmuseum.de) Auskunft gegeben.

**Zur Museumsgeschichte:**

„Dialog im Dunkeln – eine Ausstellung zur Entdeckung des Unsichtbaren“ wurde vor 30 Jahren in Frankfurt am Main entwickelt und ist heute als herausragendes Beispiel für soziales Unternehmertum international erfolgreich und vielfach ausgezeichnet. Kleine Besucher\*innen-Gruppen werden von blinden oder sehbehinderten Expert\*innen durch einen lichtlosen Parcours mit wechselnden Themenräumen geführt. Das Dialogmuseum wurde 2005 in Frankfurt am Main gegründet und musste nach dreizehn Jahren den alten Standort in der Hanauer Landstraße im Ostend der Stadt schließen. Dank der Unterstützung der Stadt Frankfurt am Main

Geschäftsführung: Klara Kietzka, Sitz und Registergericht Frankfurt am Main  
HRB 75437, Steuer-Nr.: 045 255 00334  
Frankfurter Sparkasse: IBAN DE17 5005 0201 0200 2737 95, BIC HELADEF1822  
GLS Bank: IBAN DE55 4306 0967 6054 4368 00, BIC GENODEM1GLS

DIALOGMUSEUM gGmbH Büro: Schäfergasse 17, 60313 Frankfurt am Main  
AN DER HAUPTWACHE B-Ebene: ☎ Roßmarkt, 60313 Frankfurt am Main  
T +49 69/999 99 95-20, F +49 69/999 99 95 29, [info@dialogmuseum.de](mailto:info@dialogmuseum.de)  
[WWW.DIALOGMUSEUM.DE](http://WWW.DIALOGMUSEUM.DE)

fand das Museum seinen neuen zentralen Standort in der B-Ebene der Hauptwache, in Räumlichkeiten der VGF.

Das neue Dialogmuseum wird mit der großzügigen Förderung des Landeswohlfahrtsverbands Hessen und der Aktion Mensch und der freundlichen Unterstützung der Heinz und Gisela Friederichs Stiftung, der Stiftung Polytechnische Gesellschaft, der Cronstett- und Hynspergische evangelische Stiftung, der Adolf und Luisa Haeuser Stiftung, der Dr. Marschner Stiftung, der randstad Stiftung, der Stadt Eschborn und der VGF Frankfurt realisiert.

---

Presseanfragen an:  
Maureen Ogrocki  
maureen.ogrocki@dialogmuseum.de  
+49 69/999 99 95-21  
+49 151/708 40 253